Adorfer Stadtbote

www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 06 · 19. Juni 2024

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 10.07.2024· Redaktionsschluss: 03.07.2024

Die Stadt Adorf sagt Dankeschön!

Die Adorfer haben erneut bewiesen, dass sie feiern können: Mehrere Feste liegen hinter uns, und alle waren ein großer Erfolg. Den Anfang machte der Tulpenmarkt am 13.04.2024, der zwar schon einige Wochen zurückliegt, aber bei den meisten Besuchern noch in lebhafter Erinnerung ist. Viele haben sich bei strahlendem Sonnenschein mitunter den ersten Sonnenbrand des Jahres geholt. Das abwechslungsreiche Angebot des Tulpenmarktes ließ keine Wünsche offen und sorgte für zufriedene Besucher und Händler. Besonders der Kräutervortrag der Kräutermanufaktur Sagan wurde begeistert angenommen. Ein großer Dank geht an unsere fleißigen Tulpenmädels des ACV, die die vom EDEKA Schuldes gespendeten Tulpen unter die Leute brachten. Auch die Kindertombola war dank der großzügigen Spenden von Globus ein voller Erfolg. Für strahlende Kinderaugen sorgte auch in diesem Jahr die Hüpfburg vom Autohaus Schneider. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten! Ein weiteres Highlight war das Vereinsfest, das an diesem Tag gleich zwei Feste in einem vereinte. Beim Vereinsfest präsentierten sich insgesamt 18 Adorfer Vereine und gaben dem Ehrenamt eine verdiente Bühne. Das Angebot war vielfältig: Es wurde gebastelt, Fußball gespielt, ein Mittelalterlager aufgebaut, Informationen ausgetauscht, Brände gelöscht und natürlich getanzt und (sogar bis in die Freiberger Straße) musiziert. Kulinarisch kamen die Besucher ebenfalls voll auf ihre Kosten. Das schöne Wetter am 4. Mai trug seinen Teil zu der ausgelassenen Stimmung bei. Ein großer Dank an alle, die im Programm beteiligt waren, Stände hatten und freiwillig mitgeholfen haben. Dank der tollen Biergartenstimmung kamen die Maibaumfreunde auf die Idee, den Adorfer Markt mittwochs mit einem Mini-Biergarten zu beleben. Von 18:00 – 21:00 Uhr sind alle herzlich eingeladen, dort einzukehren. Das Vereinsfest ging abends nahtlos in das Weinfest des KleinstadtPerspektiven e.V. über. Mit liebevoller Dekoration bis ins kleinste Detail und einer sorgfältigen Weinauswahl bewiesen die Organisatoren ihre Leidenschaft. Die Band spielte bis spät in die Nacht und sorgten für ausgelassene Stimmung. Ein großes Dankeschön im Namen der Stadt Adorf für diese Eigeninitiative und das Engagement! Ein besonderer Dank gilt auch Andreas Krause, unserem Elektriker, der wie immer seine Zeit und sein Wissen für unsere „Erleuchtung“ opferte. Ehrenamt und freiwillige Arbeit sind nicht selbstverständlich. In diesem Sinne: Nochmals vielen Dank im Namen der Stadt Adorf, an all jene, die anpacken und unsere Stadt zu dem machen was sie ist!

M. Lindner, Kultur

Hochzeitsjubiläen

Wenn Sie sich eine persönliche Gratulation zu Ihrem Hochzeitsjubiläum durch den Bürgermeister wünschen, melden Sie uns bitte Ihren Jubiläumstermin unter rathaus@adorf-vogtland.de oder telefonisch unter 037423 57512.
Die schönsten Erinnerungen sammelt man zu zweit.

ZUM GRIECHEN
037423-500191 Restaurant Hohe Str. 2 in Adorf
EURO 2024 ab 14. Juni bis 14. Juli
Live View im Biergarten!
Weiter Infos finden im unserer Facebook Seite.

reisenavigator
Ihr Reisebüro
WIR ERFÜLLEN IHRE REISETRÄUME!
Am Rathaus 9 in Markneukirchen
www.reisenavigator.com ☎ 037422-746 467

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Für die Erledigung von Wahlangelegenheiten ist kein Termin nötig. Bitte beachten Sie die üblichen Öffnungszeiten.

Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Alle übrigen Bereiche des Rathauses sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

Öffnungszeiten Februar bis November:

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Waldbad: Tel. 037423 / 575-23

Juni bis Ende August geöffnet Täglich 10.00 bis 19.00 Uhr
Nach Abhängigkeit der aktuellen Wetterlage sind abweichende Zeiten möglich.

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Adorf/Vogtl. Verkauf eines kleinen Einfamilienhauses mit Nebengebäude und Garten, Nordstr. 24, 08626 Adorf/Vogtl.

Die Stadt Adorf/Vogtl. schreibt das Gebäude (ca. 60 m² Wohnfläche) incl. Flurstück 2269v Gemarkung Adorf mit einer Grundstücksgröße von ca. 810 m² zum Verkauf aus. Die Doppelhaushälfte wurde in den 1930ern Jahren errichtet und liegt in einer Wohnsiedlung. Es lässt Freiraum für Kreativität und kann nach eigenen Vorstellungen modernisiert werden. Eine grundhafte Sanierung ist erforderlich. Ebenso gehören ein Nebengebäude und ein Gartengrundstück dazu. Das Gebäude hat eine Blechdacheindeckung und alle üblichen Erschließungsanlagen (Strom, Wasser, Telefon) Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz. Altlasten (Bodenkontamination) sind nicht bekannt. Das Grundstück befindet sich im Gebiet Nordstraße. Die umgebenden Straßen sind öffentlich gewidmet. Es liegt kein rechtsverbindlicher Bebauungsplan vor. Das Objekt liegt im Innenbereich nach § 34 BauGB. Der provisionsfreie Verkaufspreis beträgt 40.000,00 € zuzüglich sämtlicher Kosten des Verkaufes, insbesondere der Kosten der Vertragsbeurkundung, der Grunderwerbssteuer und der Eigentumsumschreibung. Interessenten melden sich bitte bei der Stadt Adorf/Vogtl., Bereich Liegenschaften, Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. liegenschaften@adorf-vogtland.de 037423/57522

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde/Stadt Adorf/Vogtl. für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.078,11	449,21	242,57
erforderliche Sachkosten	316,48	131,87	71,21
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.394,59	581,08	313,78

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $^2/_3$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	271,07	271,07		180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	245,00	130,00	130,00	80,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	878,52	180,01	180,01	53,06

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	4.697,72
Zinsen	
Miete	
Gesamt	4.697,72

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	38,12	15,88	8,58

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	737,39
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) **einschließlich** seit 1.6.2019 **Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten**	35,00
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), **Alterssicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie **zur Kranken- und Pflegeversicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	75,42
= laufende Geldleistung	847,81
freiwillige Angabe: **weitere Kosten für die Kindertagespflege** (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	847,81

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	245,00
Gemeinde	296,74

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. am 9. Juni 2024

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2024 das amtliche Endergebnis zur Stadtratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 SächsKomWO festgestellt. Gemäß § 51 Abs. 1 SächsKomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Stadtratswahl in der Stadt Adorf/Vogtl wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	3934
Zahl der Wähler:	2562
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	91
Zahl der gültigen Stimmzettel:	2471
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	7180
Wahlbeteiligung:	65,1 %

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichten Gesamtstimmenzahlen und somit ermittelten Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmenzahl	%	Sitze
FWA	3411	47,5	9
CDU	1694	23,6	4
DIE LINKE	289	4,0	1
SBA	1786	24,9	4

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

1 Freie Wähler Adorf - FWA

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Cihak, Danny	Kfz-Mechaniker	691
Geipel, Martin	Rentner	882
Jäger, Frank	Diplom-Ingenieur	155
Kirmse, Robert	Kaufmännischer Angestellter	143
Weigert, Holger	Heizungsbauer	188
Dölling, Jana	Lehrerin	184
Strobelt, Christin	Einzelhandelskauffrau	75
Lamprecht, Liane	Bibliothekarin	244
Hermersdorfer, Lars	Verwaltungsfachwirt	114
Frisch, Marcel	Kfz-Meister	134
Seidling, René	Bäcker	145
Wein, Joseph	Lagerist	103
Schneidenbach, Sebastian	Meister im Sanitär- und Heizungsbau	353

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Brand, Sebastian	Diplom-Forstwirt	425
Blüml-Fuchs, Elisabeth	Geschäftsführerin	109
Wolf, Stefan	Personenbeförderer	89
Oelsner, Hermann	Betriebswirt	128
Bang, Mariechen	Diplom-Ingenieurin	523
Dobberkau, Sylvia	Hygieneingenieurin	237
Fuchs, Peter	Pflegedienstleiter	76
Werner, Anja	Bauingenieurin	107

3 DIE LINKE – DIE LINKE

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Spranger, Renato Maximilian	Weichenwärter	289

4 SBA – Soziale Bürgerschaft Adorf/Vogtl.

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Damme, Marcel	Kfz-Meister	125
Wagner, Burkhard	Pfarrer	253
Herrmann, Felicitas	Tagesmutter	116
Zeitler, Steffen	Kfz-Meister	158
Röder, Sandro	Sachbearbeiter	171
Reinhold, Steffi	Physiotherapeutin	287
Wächter, Tim	Schüler	45
Immig, David	Schornsteinfeger	141
Hager-Bartsch, Kathrin	Verkehrskauffrau	114
Rudisch, Alexander	Elektromeister	376

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

1 Freie Wähler Adorf - FWA

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Geipel, Martin	Rentner	882
Cihak, Danny	Kfz-Mechaniker	691
Schneidenbach, Sebastian	Meister im Sanitär- und Heizungsbau	353
Lamprecht, Liane	Bibliothekarin	244
Weigert, Holger	Heizungsbauer	188
Dölling, Jana	Lehrerin	184
Jäger, Frank	Diplom-Ingenieur	155
Seidling, René	Bäcker	145
Kirmse, Robert	Kaufmännischer Angestellter	143

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Bang, Mariechen	Diplom-Ingenieurin	523
Brand, Sebastian	Diplom-Forstwirt	425
Dobberkau, Sylvia	Hygieneingenieurin	237
Oelsner, Hermann	Betriebswirt	128

3 DIE LINKE – DIE LINKE

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Spranger, Renato Maximilian	Weichenwärter	289

4 Soziale Bürgerschaft Adorf/Vogtl. (SBA)

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Rudisch, Alexander	Elektromeister	376
Reinhold, Steffi	Physiotherapeutin	287
Wagner, Burkhard	Pfarrer	253
Röder, Sandro	Sachbearbeiter	171

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1 Freie Wähler Adorf - FWA

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Frisch, Marcel	Kfz-Meister	134
Hermersdorfer, Lars	Verwaltungsfachwirt	114
Wein, Joseph	Lagerist	103
Strobelt, Christin	Einzelhandelskauffrau	75

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Blüml-Fuchs, Elisabeth	Geschäftsführerin	109
Werner, Anja	Bauingenieurin	107
Wolf, Stefan	Personenbeförderer	89
Fuchs, Peter	Pflegedienstleiter	76

4 Soziale Bürgerschaft Adorf/Vogtl. (SBA)

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Zeitler, Steffen	Kfz-Meister	158
Immig, David	Schornsteinfeger	141
Damme, Marcel	Kfz-Meister	125
Herrmann, Felicitas	Tagesmutter	116
Hager-Bartsch, Kathrin	Verkehrskauffrau	114
Wächter, Tim	Schüler	45

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtboten gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Adorf, 14.06.2024

Rico Schmidt
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Rebersreuth am 9. Juni 2024

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2024 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl in Rebersreuth entsprechend § 50 Abs. 3 SächsKomWO festgestellt. Gemäß § 51 Abs. 1 SächsKomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in Rebersreuth wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	66
Zahl der Wähler:	53
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	1
Zahl der gültigen Stimmzettel:	52
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	105
Wahlbeteiligung:	80 %

Zahl der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Ring, Oliver	Fahrlehrer	34
Degen, Daniel	Anlagenmechaniker	18
Köhler-Gerisch, Ute Sabine	Rentnerin	22
Gerisch, Jens	Rettungssanitäter	21
Adler, Wolfgang		7
Hendel, Gabi		1
Ludwig, Thomas		2

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Ring, Oliver	Fahrlehrer	34
Köhler-Gerisch, Ute Sabine	Rentnerin	22
Gerisch, Jens	Rettungssanitäter	21

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Degen, Daniel	Anlagenmechaniker	18
Adler, Wolfgang		7
Ludwig, Thomas		2
Hendel, Gabi		1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtboten gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Adorf, 14.06.2024

Rico Schmidt
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Leubetha am 9. Juni 2024

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2024 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl in Leubetha entsprechend § 50 Abs. 3 SächsKomWO festgestellt. Gemäß § 51 Abs. 1 SächsKomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in Leubetha wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	130
Zahl der Wähler:	112
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	1
Zahl der gültigen Stimmzettel:	111
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	264
Wahlbeteiligung:	86 %

Zahl der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Hänig, Uta	Angestellte	44
Ittner, Christin	Angestellte	26
Ittner, Thomas	Vorarbeiter	53
Ficker, Carsten	Bauingenieur	44
Höfer, Matthias	Tischler	36
Ludwig, Erik	Ingenieur	36
Riedl, Peter	Selbständig	23
Wolfram, Chris		1
Muck, Sandro		1

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Ittner, Thomas	Vorarbeiter	53
Hänig, Uta	Angestellte	44
Ficker, Carsten	Bauingenieur	44
Ludwig, Erik	Ingenieur	36
Höfer, Matthias	Tischler	36
Ittner, Christin	Angestellte	26

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Riedl, Peter	Selbständig	23
Muck, Sandro		1
Wolfram, Chris		1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtboten gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Adorf, 14.06.2024

Rico Schmidt
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Gettengrün am 9. Juni 2024

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2024 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl in Gettengrün entsprechend § 50 Abs. 3 SächsKomWO festgestellt. Gemäß § 51 Abs. 1 SächsKomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht. Bei der Ortschaftsratswahl in Gettengrün wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	117
Zahl der Wähler:	88
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2
Zahl der gültigen Stimmzettel:	86
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	181
Wahlbeteiligung:	75 %

Zahl der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Haller, Bernd	Kfz-Meister	66
Neupert, Sandro	Dipl.-Ingenieur Technik	53
Schreiner, Jürgen	Polier	61
Schreiner, Eric		1

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Haller, Bernd	Kfz-Meister	66
Schreiner, Jürgen	Polier	61
Neupert, Sandro	Dipl.-Ingenieur Technik	53

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmen
Schreiner, Eric		1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtboten gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Adorf, 14.06.2024

Rico Schmidt
Bürgermeister

Ende des öffentlichen Teils

Dankeschön an die Wahlhelfer

Der große Wahltag 09.06.2024 ist vorbei, die Zeitungen sind voll mit Berichten über die Ergebnisse und auch in dieser Ausgabe des Adorfer Stadtboten können Sie genau nachlesen, wie die Adorfer und die Wahlberechtigten der Ortsteile abgestimmt haben. Die Stadt Adorf, insbesondere ich als Wahlleiterin, möchte allen Wahlhelfern einen großen Dank aussprechen! Etliche waren das erste Mal dabei und haben ihre Sache sehr, sehr gut gemacht. Selbst für „alte Hasen“ ist der Wahltag und die anschließende, eine hohe Konzentration erfordernde Stimmenauszählung der verschiedenen Wahlen ein Kraftakt. Alles hat wunderbar geklappt, Kleinigkeiten konnten schnell geklärt werden. Die Stimmenauszählung in den größeren Wahllokalen dauerte zum Teil bis nach Mitternacht an. Vielen, vielen Dank für die gute Arbeit!

Antje Goßler, Wahlleiterin

Vereinsförderung in Adorf – Einer für alle, alle für einen!

So könnte man das Vereinsleben in Adorf am treffendsten beschreiben. Die Stadt verfügt über eine sehr vielfältige und aktive Vereinslandschaft, die in unserer Region seines Gleichen sucht. Das trägt wesentlich zur Stärkung der Bindung vor allem junger Menschen an ihren Wohnort bei und fördert Lebensqualität und Gemeinschaftsgefühl. Daher legt die Stadt größten Wert darauf die Vereinsarbeit auch zukünftig zu pflegen und zu unterstützen. Alle Vereine und ehrenamtlich aktiven Gruppen werden in der stadteigenen umfangreichen Vereinsbroschüre präsentiert und können sich darüber hinaus auf dem Vereinsfest der Stadt vorstellen um neue Mitglieder zu werben. Die Turnhallennutzung wird unseren Verein zu sehr günstigen Konditionen angeboten. Festgelegt sind Ermäßigungen für Adorfer Vereine als auch Ermäßigungen für die Nutzung von Vereinen/ Vereinssektionen, die hauptsächlich mit Kindern arbeiten. Die Vereinsermäßigung beträgt lt. gültiger Satzung 25%, die Kinderermäßigung beträgt 80 %. Damit unterstützt die Stadt Adorf die Vereine allein im Rahmen der regulären Turnhallennutzung jährlich mit knapp 20.000 € im Jahr. Hinzu kommen Ermäßigungen für diverse Sondernutzungen der Turnhallen für Wettkämpfe und Veranstaltungen. Darüber hinaus fördert die Stadt die Vereinsarbeit auf vielfältige Weise. So werden beispielsweise Vereinsveranstaltungen in der Stadt, auf der Homepage und im Amtsblatt kostenlos beworben. Die gebührenfreien Plakatierungsmöglichkeiten im Stadtgebiet kann man mit einem finanziellen Wert in Höhe von ca. 3.200,00 € beziffern. Nicht erhobene Standgebühren und kostenlose Bereitstellung von Marktbuden bei Festen belaufen sich jährlich auf einen finanziellen Gegenwert von ca. 650,00 €. Hilfeleistungen und Arbeiten durch den Bauhof summieren sich auf bis zu 5.000,00 € im Jahr. Außerdem hilft die Stadt durch verschiedenste Anschaffungen und Investitionen, die durch die Vereine genutzt werden können, wie zum Beispiel Grill, Feuerschale, Pavillons, Bierzeltgarnituren, Bubblesoccer-Feld oder die Errichtung der Spühlstrecke nebst Zubehör im Rathaus für ca. 8.000 €. Über das Regionalbudget Leader wurden unsere Vereine bisher mit ca. 60.000 € gefördert. Darüber hinaus unterstützt die Stadt das Vereinsleben durch die Bewerbung für verschiedene Wettbewerbspreise. Auf diesem Weg erhielten beispielsweise die Pfadreiniger, Kürbismädels und der Perlmutterverein? in den vergangenen Jahren Preisgelder von insgesamt 14.500,00 €. Verschiedene Gemeinschafts- und Spendenaktionen bringen zusätzliches Geld in die Vereinskassen wie zum Beispiel der jährliche Weihnachtsstollen oder die Teilnahme beim Städtewettbewerb. Unsere Vereine bereichern das sportliche und kulturelle Leben in der Stadt. Ohne sie wären die vielfältigen Veranstaltungen, Feste und Märkte aber auch das gute Miteinander in der Stadt undenkbar. Wir können stolz sein auf Adorf und die vielen Menschen, die sich mit Herzblut im Vereinsleben engagieren. ***R. Schmidt***

Botaniker und Wanderer gemeinsam unterwegs

Die gemeinsame Ausfahrt vom Botanischen Gartenverein Adorf e.V. und den Wanderern der ESV Lok Adorf e.V. wurde in diesem Jahr schon im Mai durchgeführt. Zur Blütezeit der Orchideen! So wurde als erstes Ziel die Orchideenwiesen im ehemaligen Schießplatzgelände Rothenstein zwischen Jena und Kahla angesteuert. Mit fachkundiger Begleitung vor Ort erwanderten die Teilnehmer auf einem 6,5km-Kurs die weitläufige, unberührte Natur. In der Ferne grüßte immer wieder die Leuchtenburg. 13 verschiedene Orchideen konnten in voller Blüte bewundert werden … nur der Frauenschuh blieb unentdeckt.

Zig Fotos wurden gemacht, dem Ehepaar Preussner gedankt und die Tagestour wurde zum Werksverkauf der Fa. Griesson de Beukelaer bei Kahla fortgesetzt. Anfänglich skeptisch, wurde dann doch kräftig eingekauft 😉. Das nächste Ziel war Schloss Burgk. Je nach Interesse konnte man das Schloss oder/und den kleinen Schlosspark besichtigen bzw. die Landschaft vom neuen Aussichtsturm oder auf dem Wanderweg zur Saale genießen. Oder man hat sich den Eisbecher in der „Schlossterrasse“ schmecken lassen. Im traditionsreichen Hotel-Restaurant „Luginsland“ am „Schleizer Dreieck“ fand die Ausfahrt ihren Abschluss. Alle waren sich einig: für ALLE war was dabei – für die Botaniker und für die Wanderer.

Beide Vereine sind den „Busauffüllern“ vom Heimatverein Markneukichen, den NaturFreunden Plauen, der ESV Lok Plauen und weiteren Freunden sehr dankbar. Gern nehmen wir euch auch 2025 wieder mit ! – Wohin ? – die ersten Planungen stehen schon an.

Kathrin Hager
für den BG-Verein und der Lok-Wanderer

Was blüht jetzt im Botanischen Garten Adorf ?

Ende Mai / Anfang Juni erreicht das Blühgeschehen in unserem Garten seinen Höhepunkt. Der Mai hat mit seinen oftmals sehr angenehmen Temperaturen und gelegentlichen Niederschlägen dazu beigetragen, dass dies auch in diesem Jahr wieder der Fall ist. Sowohl in den Abteilungen der einzelnen pflanzengeografischen Regionen wie auch im Bereich der gartenwürdigen Züchtungen kann ein buntes Mosaik von Blüten in allen Farben, Formen und Größen beobachtet werden. Da Fällt die Auswahl schon mal schwer.

Auf dem Plateau des Kalktuff-Bereiches blüht derzeit, wenn auch etwas versteckt, ein größerer Busch der Gras-Schwertlilie, Iris graminea, die auch als Pflaumen-Iris bezeichnet wird (Bild 1). Diese Schwertlilien-Art kommt natürlich von Nordspanien über Teile Südeuropas bis zur Ukraine

Bild 1: Gras-Schwertlilie, Iris graminea

vor. In Deutschland gilt sie als eingebürgert. Die ausdauernde Staude bildet Horste, die einem Rhizom entspringen und 15 bis 40 cm hoch werden. Die schmalen, grasartigen Laubblätter werden noch deutlich länger. Zwischen ihnen erscheinen die großen Blüten mit dreizähliger Symmetrie in blauen Farbtönen, die leicht variieren können. Sie duften nach Obst. Schwertlilien sind eine recht große Gattung innerhalb der einkeimblättrigen Pflanzen. Die Gattung umfasst zwischen 200 und 300 Arten, die meist in der Nordhemisphäre im gemäßigten bis wärmeren Klima vorkommen. Hinzu kommen sehr viele Züchtungen, die in die Gärten Eingang gefunden haben.

Ebenfalls im Kalktuff-Bereich finden wir an mehreren Stellen eine kleine Pflanze von entweder weißer oder rosa-violetter Blütenfarbe: Der Alpenbalsam (auch Alpen-Leberbalsam genannt), Erinus alpinus (Bild 2) wird nur 5-10cm hoch. Die zu den Wegerich-Gewächsen zählende Art kommt von den Pyrenäen über die Alpen bis zum Apennin und außerdem in Algerien und Marokko vor. Die Pflanzen bilden kleine Horste mit grundständigen

Bild 2: Alpen-Balsam, Erinus alpinus

Blattrosetten, aus denen an längeren, beblätterten Stängeln die 5-zähligen Blüten hervorgehen. Die kalkliebenden Pflanzen wachsen gerne in steinigem Gelände, in Felsfugen bei sonniger, bis halbschattiger Lage. Im Sommer sollte ausreichend Wasser zur Verfügung stehen. Die Einzelpflanzen sind nicht besonders langlebig, vermehren sich durch Aussaat im Herbst aber selbst sehr reichlich, manchmal sogar mehr als einem lieb ist.

In der Abteilung unserer trockenheitsliebenden (xerophyten) Pflanzen, Kakteen und anderen Sukkulenten fällt derzeit ein leuchtend gelb blühendes flaches Polster ins Auge. Es handelt sich um die zu den Mittagsblumen gehörende Lesotho-Mittagsblume, Delosperma nubigenum (Bild 3).

Die Familie der Mittagsblumengewächse (Aizoaceae) umfasst ca. 2400 Arten in etwa 120 Gattungen und ist damit extrem umfangreich. Verbrei-

Bild 3: Lesotho-Mittagsblume, Delosperma nubigenum

tungsschwerpunkt ist das südliche Afrika, aber auch in Australien und im Mittelmeergebiet sind einige zu finden. Obwohl die meisten Arten in wüstenhaften Gebieten vorkommen, haben einige wenige doch eine gewisse Frostresistenz erreicht wozu unsere gelbe Mittagsblume gehört. Die bald bodendeckenden Polster werden kaum höher als 5-10cm; die leuchtend gelben Blüten erreichen einen Durchmesser um die 2cm. In der Kultur ist durchlässiges Substrat in voll sonniger Lage wichtig, ein leichter Winterschutz sinnvoll.

Dr. Peter Renner, Verein „Botanischer Garten Adorf e.V."

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Mai

02.05.2024 Türnotöffnung

Um 3:57 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Eine hilflose Person befand sich in der Wohnung. Nachdem die Kameraden die Tür geöffnet hatten, konnte der Rettungsdienst weitere Maßnahmen ergreifen. Anschließend leisteten die Kameraden Tragehilfe von der Wohnung zum Rettungswagen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 9 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. 1 Kamerad in Bereitschaft.

03.05.2024 Verkehrsunfall

Um 8:50 wurde die Feuerwehr Adorf und Leubetha zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person nach Rebersreuth in die Felsenkurve alarmiert. Am Einsatzort begannen die Kameraden in Absprache mit dem Rettungsdienst mit der Befreiung der verletzten Person. Weiterhin wurden auslaufende Betriebsmittel mit Hilfe von Oelbindemittel beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, dem RW 2, sowie 20 Kameraden 2,5 Stunden im Einsatz. 3 Kameraden in Bereitschaft.

08.05.2024 Türnotöffnung

Um 17:35 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Elsterstraße in Adorf alarmiert. Nachdem die Tür von den Kameraden geöffnet war, konnte der Rettungsdienst die weiteren Arbeiten übernehmen. Anschließend unterstützten die Kameraden den Rettungsdienst beim Transport des Patienten zum Rettungswagen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 12 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. 1 Kamerad in Bereitschaft.

15.05.2024 Wasserschaden
Um 18:46 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Wasserschaden in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Durch einen Defekt an einer Wasserleitung entstand in 3 Wohnungen Wasserschäden. Nachdem die defekte Leitung abgestellt war, wurden die betroffenen Wohnungen mittels Wassersauger gereinigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 17 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

22.05.2024 Türnotöffnung
Um 4:51 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Die Kameraden öffneten für den Rettungsdienst die Tür. Seitens der Feuerwehr waren keine weiteren Maßnahmen notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 11 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 2 Kameraden in Bereitschaft.

24.05.2024 Brandmeldeanlage
Um 21:18 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Ortsteilfeuerwehren zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für diesen Alarm. Nach der Lageerkundung konnte für alle Einsatzkräfte Entwarnung gegeben werden. Es handelte sich um eine techische Fehlauslösung eines Rauchmelders. Die Anlage wurde zurückgestellt und weitere Maßnahmen waren nicht notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, dem DLAK 23/12, sowie 18 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

30.05.2024 Brandmeldeanlage
Um 11:31 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die GEWA Music GmbH in die Werkstraße in Adorf alarmiert. Die Brandmeldeanlage hatte ausgelöst. Schnell konnte für alle Einsatzkräfte die Meldung „ Einsatzabbruch „ gegeben werden. Bei Reparaturarbeiten hatte ein Melder die Anlage ausgelöst. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 8 Kameraden
30 Minuten im Einsatz.
Manfred Hofmann, FFW Adorf/Vogtl.

Architekturstudenten besuchen Adorf

Am 21.05. präsentierte die Stadt Adorf einer Gruppe von 21 Architekturstudenten vom Diplomstudiengang Architektur der TU Dresden für die ARchitekturEXkursion AREX 2024 die aktuell interessantesten Bauprojekte der Stadt, das EZP (vorgestellt durch Bürgermeister Rico Schmidt) und das Trampelihaus (vorgestellt durch Architekt Günter Fritsch). Die Studenten kamen aus ganz Deutschland und sogar aus Japan. Der Besuch war Teil einer Exkursion durch das Vogtland. Mit der Reise sollte den Studierenden das Vogtland und der ländliche Raum nähergebracht werden und das Interesse, eventuell einmal hier zu arbeiten, geweckt werden. Dabei spielte sowohl die Architektur, als auch die Historie eine Rolle. Innerhalb von vier Exkursionstagen wurden verschiedene Objekte im gesamten Vogtland besucht. Die meisten kannten das Vogtland nicht und waren interessiert, welche Projekte hier umgesetzt werden. Die beiden Objekt, die in Adorf angesehen wurden, sind von den Studenten sehr positiv eingeschätzt worden. Insbesondere die Thematik Perlmutter stieß auf reges Interesse, sodass bei Vielen der Entschluss reifte, das Museum nach der Fertigstellung noch einmal zu besuchen. ***Stadt Adorf***

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

BRASS SOCKS

Orphelia Quarzuhr
Herren ultraflach silber
mit Lilienthal Berlin
Lederarmband braun,
werkzeuglos wechselbar
0163-3224552

79,-€

Die INJECTA GmbH ist Teil der international ausgerichteten SARSTEDT-Gruppe, einem der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik. INJECTA produziert Präzisionsfeinrohre, Rohrteile und geschliffene Kanülen vorwiegend für die Medizintechnik im In- und Ausland.

Wir brauchen Verstärkung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Mitarbeiter (m/w/d) für folgende Stellen:

- **Mitarbeiter Kunden- und Projektmanagement (Vertrieb)**
- **Mitarbeiter Qualitätssicherung/QS-Vorausplanung**
- **Mechaniker für Abteilung Instandhaltung**
- **Produktionsmitarbeiter**

Ausführliche Informationen zu den offenen Stellen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.injecta.de oder durch scannen des QR-Codes.

Wir bieten Ihnen 30 Tage Urlaub, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie andere überdurchschnittliche Zusatzleistungen. Sind Sie an einem zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem Wachstumsmarkt interessiert?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an die unten genannte Adresse oder per E-Mail an: personal.inj@injecta.de

INJECTA GmbH
Personalabteilung
Neue Wiesen 1–5, 08248 Klingenthal
Tel.: 037467 280-6414, www.injecta.de

INJECTA SARSTEDT-GRUPPE
Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre

Veranstaltungstipps Bad Elster

CARMEN ALS SOMMER-OPERN-AIR IN BAD ELSTER!

Am Freitag, den 21. Juni präsentiert das NaturTheater Bad Elster um 19.30 Uhr den Opernwelterfolg »Carmen« von Georges Bizet als leidenschaftliches Sommer-Musiktheater-Event. Es musizieren das Nordböhmische Theater Ústí nad Labem unter der Gesamtleitung von GMD Florian Merz.

MAGGIE REILLY - SOMMERNACHT IM MOONLIGHT SHADOW

Am Samstag, den 22. Juni lädt Weltstar Maggie Reilly um 20.00 Uhr mit ihrer Band zu einem Sommerkonzert ihrer großen Hits in das NaturTheater Bad Elster ein. Die Perle der Popmusik aus Schottland hat mit Hits wie »Moonlight Shadow«, »Family Man«, »To France« oder »Foreign Affair« den persönlichen Soundtrack von Millionen geprägt.

BAD ELSTER IM DETAIL BETRACHTET

Am Sonntag, den 23. Juni wird mit einer Vernissage und Musik um 11.00 Uhr die neue Ausstellung »Im Detail betrachtet« als Kooperation des FotoClubs Vogtland und dem Kunstkurs des Gymnasiums Markneukirchen in der KunstWandelhalle Bad Elster eröffnet. Als Vereinigung ambitionierter Amateurfotografen zeigen die Mitglieder des FotoClubs Vogtland ein breites Spektrum. Die Motivauswahl dieser vielseitigen und kurzweiligen Fotoschau orientiert sich dabei an einer nichtalltäglichen Sichtweise auf Details der Architekturschätze Bad Elsters.

SONGS UND GESCHICHTEN MIT ULLA MEINECKE

Am Sonntag, den 23. Juni beehrt die großartige Ulla Meinecke mit ihrem musikalischen Begleiter Reinmar Henschke um 19.00 Uhr die historische Theaterbühne des König Albert Theaters und verzaubert das Publikum mit ihrer zeitlosen Songpoesie und ihren humorvollen Alltagsgeschichten. Seit über 30 Jahren ist sie eine unumstößliche Größe in der deutschen Musikwelt.

VORSCHAU BAD ELSTER

Di 25.06. | 19.30 Uhr | KunstWandelhalle
WOLGA KOSAKEN Russische Vokalmusik
Mi 26.06. | 19.30 Uhr | König Albert Theater
»DIE VIER JAHRESZEITEN«
Vivaldis Meisterwerk als Bad-Elster-Bilderschau-Serenade
Fr 28.06. | 20.00 Uhr | NaturTheater
ALPHAVILLE
Die Synthie-Pop-Legende Live!
Sa 29.06. | 19.30 Uhr | König Albert Theater
»BEST OF BROADWAY«
Große Musicalrevue
So 30.06. | 19.00 Uhr | NaturTheater
BONNIE TYLER
Die Rock-Classic-Show
Tickets & Infos: 037437/ 53 900 | www.chursaechsische.de

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung
schnell, günstig, ohne Bagger
www.baumstumpf-raus.de
Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Unsere Grundschule Adorf

Athletischer Mehrkampf Zum diesjährigen Athletischen Mehrkampf des Vogtlandes traf sich am 07.05.2024 die Grundschule Adorf mit sieben anderen Grundschulen in der Oelsnitzer Sporthalle, um gegeneinander anzutreten. Alle ausgewählten Schüler führten die Disziplinen Dreierhopp, Kletterstange, Linienlauf und Medizinballschocken durch. Insgesamt gab es drei Altersklassen, in denen die drei stärksten Sportler und Sportlerinnen mit Medaillen geehrt wurden. Trotz, dass unsere Adorfer individuell ihr Bestes gaben und hin wieder auch die Zähne zusammenbissen, reichte es leider für keinen zum Podest Platz. Im Anschluss des Mehrkampfes traten die Schulen in einem Staffellauf gegeneinander an. Dieser ging in die Schulgesamtwertung mit ein. Für Adorf reichte es dieses Mal jedoch nur für Platz 7. Dennoch freuen wir uns über ein faires sowie ehrgeiziges Verhalten unserer Schüler und Schülerinnen.
Annemarie Aechtner, Sportverantwortliche

Wir wollen einfach mal danke sagen, dass alle Grundschüler mit ihren Sportlehrern in diesem Schuljahr wieder in der neu sanierten Turnvater-Jahn-Halle intensiv ihren Schulsport absolvieren konnten. Der neue, moderne Anbau beherbergt große Umkleiden mit WCs und Duschen sowie einem Sportlehrerzimmer und einem Sportgeräteraum. Im Außengelände laden eine neu entstandene Tartanbahn und eine schöne Weitsprunganlage zum freudvollen Sportunterricht unter freiem Himmel ein. – Ein Gewinn für Schule und Vereine! – Somit trägt diese erfolgreiche Sanierung einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Sport- bzw. Bewegungskultur der Stadt Adorf immens bei. Die Sportlehrer der Grundschule bedanken sich an dieser Stelle ebenfalls auch bei Herrn Baumgärtel, Schulleiter der Zentralschule Adorf, dass wir die dortige Turnhalle während der gesamten Sanierungsphase nutzen durften. Ina ***Woitynek, Schulleiterin***

Good Luck hieß es am 11. Januar 2024 für zwei Schüler zum Regionalen Englischwettbewerb im Christoph-Graubner Gymnasium in Kirchberg. Die Auserwählten waren Anni Schneider aus der Klasse 4b und Sven Goßler aus der Klasse 4a, die Freude am Lernen der englischen Sprache haben und gute Leistungen im Fach Englisch zeigen. Gemäß dem Motto „Englisch Lernen macht Spaß“ sind die beiden mit interessanten Wettbewerbsfragen rund um die englische Sprache und Kultur konfrontiert und in angenehmer Atmosphäre sowie unter fachkundiger Betreuung während des gesamten Tages begleitet worden. Auch wenn Anni und Sven nicht unmittelbar unter den ersten drei Plätzen waren, haben sie an diesem Tag spannende Erfahrungen gesammelt und gehen hochmotiviert in ihre Englischunterrichtsstunden an den weiterführenden Schulen. ***Ina Woitynek, Schulleiterin***

Unterrichtsgang zum Thema Nutztiere

Am Freitag, dem 26. April 2024 konnten die Kinder der Klassen 2a/2b im Rahmen des Sachunterrichtes einen erlebnisreichen Vormittag auf dem Gelände der Agrarwirtschaft Adorf verbringen. Viele interessante Informationen über die Haltung, Vermehrung und Nutzung von Kühen gab es zu erfahren. Außerdem hatten die Kinder Gelegenheit, die Hühner von Familie Klinger hautnah zu erleben, zu füttern und deren Eier zu probieren. Höhepunkt war die Probefahrt mit dem Traktor. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Jan Wunderlich und sein Team, die uns diese Einblicke ermöglicht haben, Frau Klinger für die Organisation und Frau Schneidenbach für die Unterstützung.

Frau Meinel/Frau Beck, Klassenlehrerinnen 2a/2b der Grundschule Adorf

GRUNDSCHULE ADORF

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/26

Laut § 27 des Sächsischen Schulgesetzes (SächsSchulG) für den Freistaat Sachsen:

- → müssen Kinder, **die bis zum 30. Juni 2025 das 6. Lebensjahr vollenden**, durch die Eltern in einer Grundschule ihres Schulbezirkes angemeldet werden.
- → Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben. Diese können auf Wunsch der Eltern in der Schule angemeldet werden.
- → Meldet beim **gemeinsamen Sorgerecht** nur **ein** Elternteil das Kind an, benötigen wir eine **Vollmacht des anderen Elternteils.**
- → Für Eltern, die das **alleinige Sorgerecht** ausüben, benötigen wir einen **amtlich beglaubigten Nachweis.**
- → Bitte **Geburtsurkunde** und den Nachweis der **Masernschutzimpfung** des Kindes mitbringen!

Die Anmeldung (Anwesenheit der Schulanfänger ist nicht erforderlich) erfolgt im Sekretariat der Grundschule Adorf, Kirchplatz 10 in 08626 Adorf/Vogtl. zu folgenden Zeiten:

Dienstag, 16.07.2024: von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, 23.07.2024: von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sollten Sie die o. g. Zeiten nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie bitte bis spätestens 17.06.2024 einen Termin unter **037423/2374.**

Eltern, deren Kinder (nach § 27 Absatz 2 des Sächsischen Schulgesetzes) **vorzeitig** eingeschult werden sollen, melden ihre Kinder **bis zum 28.02.2025** an.

I. Woitynek
Schulleiterin

Schulleiterin: Frau Woitynek
Sekretariat: Frau Malik
Telefon: 037423-2374
Fax: 037423-49050

Email: grundschule@adorf-vogtland.de
Email: sekretariat-gs@adorf-vogtland.de
Homepage: www.schule-in-adorf.de

VOGTLAND

Armbanduhr unisex ultra-flach

Quarz Herren-/Damenuhr stylisch
schwarz wasserdicht, dünnes Gehäuse
Armband Echt Leder von Lilienthal Berlin
Kann werkzeuglos gewechselt werden

Telefon 0163-3224552
Versand per Post möglich

45,-€

TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03

ROZYNEK & BAUER
BESTATTUNGEN
ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

„Hör genau hin“

Vogtländer informieren sich über Schutz vor Telefonbetrug

Adorf, 8. Mai 2024 – Mit großem Interesse folgten gestern zahlreiche Bürgerinnen und Bürger der Einladung zur Infoveranstaltung „Hör genau hin“ im Mehrgenerationenhaus Adorf. Die Veranstaltung, organisiert von Landtagsabgeordnetem Sören Voigt in Kooperation mit der Sächsischen Polizei, der Verbraucherzentrale Sachsen und dem Weißen Ring, zielte darauf ab, das Bewusstsein für Betrugsfälle am Telefon zu schärfen und effektive Präventionsmaßnahmen zu vermitteln. Erster Polizeihauptkommissar Jens Oppel, Heike Teubner, Leiterin der Verbraucherzentrale Auerbach, und Polizeihauptmeister Markus Meichsner aus Zwickau führten durch ein Programm, das die Bürger für die Risiken und die neuen Maschen der Betrüger sensibilisierte. Besonders eindringlich war die Frage von Oppel: „Ist überall, wo Polizei draufsteht, auch Polizei drin?“, die das Publikum nachdenklich stimmte. Markus Meichsner teilte wichtige Einblicke in die Ermittlungsarbeit und die Präventionsstrategien der Polizei. Er unterstrich, wie entscheidend die sofortige Meldung verdächtiger Vorfälle ist, um wirksam gegen die Betrüger vorzugehen. Annerose Baumann vom Weißen Ring betonte die Wichtigkeit der Unterstützung für Opfer von Kriminalität und ermutigte die Anwesenden, im Verdachtsfall immer Rückversicherung zu suchen und Hilfe anzufordern. Die beiden Bürgerpolizisten aus dem Revier Bad Elster teilten echte Fallbeispiele, die illustrierten, wie raffiniert Betrüger vorgehen können und wie wichtig eine kritische Grundhaltung ist. Beatrice Grimmer, die Hausherrin des Mehrgenerationenhauses, betonte die Bedeutung solcher Veranstaltungen für das Gemeinwohl und die lokale Gemeinschaft. Sören Voigt: „Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und die begrenzten Plätze waren schnell gefüllt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen mit vielen praktischen Tipps und einem gestärkten Bewusstsein nach Hause, wie sie sich und ihre Liebsten vor Betrug schützen können. Bei dieser tollen Resonanz, denken wir darüber nach in den kommenden Monaten weitere Veranstaltungen in der Region durchzuführen und Tipps zum Schutz vor Telefonbetrug anzubieten.“

Text & Bild: Sascha Strobel

Kinderbibelwoche 2024 mächtig gewaltig

Auch dieses Jahr hieß es nach Ostern, Hurra Kinderbibelwoche. Doch diesmal war es ein wenig anders. Ein Musical wurde 4 Tage lang eingeübt. Über 60 Kinder und eine große Anzahl an Mitarbeitern aus Adorf, Markneukirchen und den umliegenden Gemeinden haben sich in das Abenteuer Musical gewagt. Natürlich gab es musikalische und schauspielerische Proben. Aber die Kinder hörten wieder spannende Geschichten aus der Bibel. Ganz intensiv ging es um den Hauptmann von Kapernaum, denn diese Geschichte war der Inhalt des Musicals. Was ist eigentlich Glauben? Wie geht Gott mit Menschen um, die nicht glauben? Warum ist Jesus gestorben? Ist Gott stärker als alles? Diesen Fragen sind wir alle mit dem Kindermissionar Christoph Noll auf den Grund gegangen. In Workshops wurde gewerkelt, gespielt, fotografiert, musiziert, gekocht, gebacken, geschauspielert, Sport gemacht und getanzt.

All die Tage sorgte ein wunderbares Mitarbeiterteam für das leibliche Wohl. Es gab jeden Tag einen Obstteller, leckeres Mittagessen und sehr leckeren Kuchen und Kekse am Nachmittag.

Der Höhepunkt war dann am 5. Tag die Aufführung im Familiengottesdienst. Trotz großer Aufregung und auch einer Portion Lampenfieber war es ein gelungenes Musical mit ermutigender Botschaft. Ein Chor aus über 70 Kindern und Jugendlichen sorgte für Gänsehautmomente. Die Band überzeugte ganz klar durch ihre Freude und ihre Lebendigkeit. Die Schauspieler waren nicht nur hübsch anzusehen, sondern voll in ihrem Element. Die Tänzer haben die Gemeinde verzaubert. So viele Begabungen und so viel Enthusiasmus wurden in dieses Musical gelegt. Die Kinder sind über sich hinausgewachsen. Mit ihren Liedern, dem Tanz und der Musik haben sie gemeinsam in diesem Gottesdienst Gott verkündet und groß gemacht. Wer da nicht dabei war hat eindeutig etwas verpasst. Wann kann man sich schonmal Gottes Zusage: „Schaut auf Jesus“ so voller Motivation und Begeisterung zu singen lassen.

5 Tage lang gab es viel Musik, viel Segen, viele wichtige Botschaften, viel Freude, viel Spaß und ganz viel Zeit. All das war aber nur möglich, weil viele Menschen ehrenamtlich geholfen haben. Ein ganz herzliches Dankeschön

CONTAINER | SCHROTT | TRANSPORTE

körner

Bewerbungen an: Firma Körner,
Markneukirchner Straße 70, 08248 Klingenthal
Telefon: 037467-22844
katja.koerner@koerner-online.de

Entsorgen · Verschrotten · Transportieren

037467 22844

Markneukirchner Straße 70
08248 Klingenthal

www.koerner-online.de
info@koerner-online.de

Mitstreiter für Schrottplatz/ Entsorgungsfachbetrieb gesucht

Wir suchen einen Mitarbeiter für unseren Schrottplatz/Entsorgungsfachbetrieb, der auch mit dem Bagger umgehen kann bzw. dies erlernen möchte. Ein LKW – Führerschein für unseren Containerdienst wäre von Vorteil. Wir bieten in familiärer Atmosphäre einen sicheren und heimatnahen Arbeitsplatz mit sozialen Zusatzleistungen und geregelten Arbeitszeiten.

Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und teilen Ihnen nähere Informationen gern in einem Telefonat oder persönlichem Gespräch mit.

dafür. Danke auch für alle Gebete. Dies war wirklich spürbar. Ein großer Dank geht auch an die Stadt Adorf und die Grundschule. Wir durften die Turnhalle nutzen und die Bestuhlung der Grundschule. Dafür wurde uns ein Mitarbeiter zeitweise zur Verfügung gestellt.
Es ist immer wieder für mich, als Gemeindepädagoge, eine sehr bewegende Zeit. Eine Kirche voller Gewusel, fröhlichem Treiben, Kinderlachen und so voller Segen zu erleben. Aber das Beste ist, zu sehen, was Gottes Zuspruch aus Kindern macht. Wie sie selbst über sich hinauswachsen und ihre Gaben ganz geschützt entdecken. Und dann noch zu Gottes Ehre einsetzen. Was haben wir da für ein Privileg und einen Schatz. ***Griseldis Büchner, Religions- und Gemeindepädagogin Adorf, Marieney, Wohlbach***

Ausstellung zum Kunstmaler Hermann R.O. Knothe im Kurhaus Bad Elster

Knothe (Bad Elster †1961) erfreute mit stadt- und umlandbezogenen naturalistischen Ölgemälden und Lithografien, die einem Zeitraum von 1920 bis 1960 abbilden. Diese Arbeiten -in Farbe – eröffnen Fenster zur Vergangenheit in beeindruckender Weise.
Besondere Detailtreue, geschickte Auswahl der Motive, keine Scheu vor großformatigen Darstellungen (z.B. 125x100cm) und - über das gewählte Material hinaus - die bis heute erhaltene Farbintensität verblüffen die Betrachter immer wieder. So wurde 2021, zum 130. Geburtstag Knothes, im Kurpark mit den Bepflanzungen des Elster – und Springbrunnenbeetes sich den Motiven des Künstlers aus den 1930/40er Jahren angenähert. Außerhalb der Stadt gefundene und untersuchte Motivstandorte weisen trotz veränderter Topografie aus, dass der Künstler sich stets um reale Darstellungen bemühte und somit der Nachwelt interessante Einblicke vermittelt. Beispiele: Arnsgrüner Höhe – Vogelbeerbaumallee (vgl Heft 05/2021); Freiberg – Alte Ahornbäume; Landwüst, Erlbach, Schönberg, Neuberg – Mühlen, Elstertalbrücke u.a. Gesucht wird noch der Standort des hier abgebildeten Ahornbaumbildes in Freiberg. Weitere Informationen über www.knothe-hermann. de ODER facebook.com/hermannknothe
Einen Eindruck vom Künstler kann man in der Ausstellung im Kurhaus Bad Elster gewinnen. Diese wird bis 16.August 2024 zu den Öffnungszeiten (Mo-Fr 9-17Uhr) präsentiert. ***Olaf Meinel, Enkel des Künstlers***

Königsweihe

Die beiden Schützenkönige, Jungschützenkönig - Felix Renz (links) und 34. Schützenkönig - Helmut Wolfram (Mitte, ehem. Bürgermeister Bad Brambach) wurden am 11.05.2024 bei der Königsweihe des „1.Adorfer Schützenverein e.V." am Kriegerdenkmal geehrt. Jens Eckert, 1. Vorstand

www.rocksohn.de
HANDELS ZENTRUM
BAD
KÜCHE
HEIZUNG
Wie ein warmer Sommerregen auf Ihrer Haut! Unsere Dampfduschen zaubern besondere Wohlfühlerlebnisse in modernem Design! Schauen Sie selbst!
ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

BESTATTUNGSHAUS
DOBERNECKER
Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Fenster jetzt werterhaltend schützen.
umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal

PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.
Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!
PORTAS-Fachbetrieb P & P
Renovierungsspezialist Vogtland GmbH
Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau
Rufen Sie uns an 0 37 65 / 3 41 58
www.neumann.portas.de

adorfer.stadtbote

GESCHÄFTSJUBILÄEN

Der Bürgermeister und die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. gratulieren herzlich

zum 20 jährigen: Physiotherapiepraxis Stopp
seit 04.06.2004

zum 30 jährigen: Oberlandküche GmbH & Co. KG
seit 01.06.1994

zum 35 jährigen: Friseursalon Jana Tümmler
seit 01.06.1989

zum 70 jährigen: Taxi und Busreisen Hoyer
seit 01.06.1954

Neues aus unserer Zentralschule

ZENTRALSCHULE ADORF
www.zentralschule-adorf.de

Besichtigung des Instrumentenbaus Jürgen Voigt

Am 03. Mai bot sich für die Klasse 5a eine besondere Gelegenheit: die Kinder durften den Instrumentenbau Jürgen Voigt in Markneukirchen besuchen. Dafür machten sie sich um 08:00 Uhr mit dem Bus auf den Weg in den Nachbarort, um nach einem kurzen Fußmarsch eine Führung durch den Betrieb zu erhalten. Kerstin Voigt erklärte den Schülerinnen und Schülern alles Wissenswerte rund um den Herstellungsprozess von Metallblasinstrumenten. Aber die Kinder erhielten nicht nur theoretische Informationen, sie durften den einzelnen Mitarbeitern in unterschiedlichen Bereichen auch über die Schultern schauen, sie bei ihrer Arbeit beobachten und sogar selbst einige Maschinen ausprobieren. Insgesamt ein gelungener und lehrreicher Ausflug für alle. Vielen Dank an das Unternehmen Jürgen Voigt für das tolle Erlebnis. ***J. Mückstein Klassenleiterin***

ZimU – Zeitung im Unterricht

Auch in diesem Jahr nahm die Zentralschule wieder an dem Projekt „Zeitung im Unterricht“ teil. Gespannt wurde auf den Zeitraum nach den Osterferien gewartet, denn dann erhielten wir, die Klasse 8, für vier Wochen die Freie Presse mit dem zu uns passenden Lokalteil des Oberen Vogtlandes. Im Unterricht behandelten wir in diesem Zeitraum Printmedien und lernten z. B. etwas über den Aufbau einer Zeitung, die verschiedenen Ressorts und typische Textsorten, wie den Bericht. Natürlich versuchten wir unser Glück auch bei den täglichen Kreuzworträtseln, Sudokus und lasen aufmerksam unsere Horoskope. ;) Es waren sehr interessante vier Wochen, da eine gedruckte Zeitung heutzutage nicht mehr in jedem Haushalt zu finden ist und dass fast tägliche Lesen dieser eine tolle Unterbrechung des Schulalltages darstellte.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Freie Presse, die dieses Projekt ermöglichte und uns die Zeitungen kostenfrei zur Verfügung stellte. ***C. Bachmann***

Reise nach Leipzig

Ob Völkerschlachtdenkmal oder Schulmuseum - Leipzig ist immer eine Reise wert!

Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 8a der Zentralschule Adorf hatten sich schon so lange auf ihre Klassenfahrt gefreut. Endlich war es so weit. Es ging mit dem Zug nach Leipzig, wo wir vom 13.05.-15.05.24 verweilten. In der Herberge angekommen, konnten wir nur kurz verschnaufen, denn der Besuch des Völkerschlachtdenkmals stand am ersten Tag schon auf dem Programm. Was für ein imposantes Bauwerk! Wir haben viel Interessantes während der 1,5- stündigen Führung über diese bedeutende Schlacht im Jahre 1813 erfahren. Einige von uns scheuten sich nicht, die 364 Stufen bis ganz nach oben zu erklimmen und wurden mit einem phänomenalen Panoramablick auf Leipzig und Umgebung belohnt.

Der zweite Tag war im wahrsten Sinne des Wortes ein echter „Wandertag“. Unsere elektronischen Zählwerke zeigten am Abend 22 000 Schritte an. Es begann mit einem Stadtrundgang durch die Innenstadt Leipzigs, wo wir Auerbachs Keller, bekannt aus Goethes „Faust“, die Thomaskirche, wo der berühmte Thomanerchor regelmäßig zu hören ist, und die Nikolaikirche als zentraler Ausgangspunkt der friedlichen Revolution in der DDR im Herbst 1989 mit dem anschließenden Mauerfall in Berlin am 9. November 1989 aus der Nähe betrachteten.

Den Nachmittag verbrachten wir im Leipziger Zoo, wohl einem der schönsten Zoos in Deutschland. Bekannt aus „Elefant, Tiger und Co“ beim MDR- Fernsehen sahen die Tiere in natura natürlich noch schöner aus. Besonders für die Koalas konnten sich viele von uns begeistern. Danach war „Shopping“ angesagt. So eine Großstadt hat doch ein bisschen mehr zu bieten als die Einkaufscenter in unserer Heimat. Kopfhörer, T-Shirts, Hoodies, Jacken u.v.m. fanden den Weg in die Einkaufstüten.

Nun war leider schon der letzte Tag gekommen. Wir statteten dem Schulmuseum noch einen Besuch ab. Über Audioguides konnte sich jeder Schüler individuell Informationen zu den einzelnen Ausstellungsstücken, den Vitrinen oder Räumen anhören. Die Zeit verging wie im Flug und gern wären wir noch geblieben. Es war eine rundum gelungene und schöne Klassenfahrt mit traumhaftem Wetter.

Aber wie sagt schon ein Sprichwort: „Wenn`s am schönsten ist, soll man aufhören.“

Ch. Langer, J.Simmler

Auf den Spuren der Geschichte

Im Rahmen des Geschichtsunterrichtes der Klassenstufe 8 wird das Thema Nationalsozialismus und die damit verbundenen Verbrechen an Menschen behandelt. Wie mittlerweile schon zu einer Tradition geworden, führen wir jedes Jahr eine Exkursion zu der KZ Gedenkstätte Flossenbürg durch. Am 23.5.24 war es wieder soweit und die Klasse 8 der Zentralschule Adorf/V. erhielt in einer zweistündigen Führung Informationen über die Geschichte des Lagers, welches von 1938-1945 bestand. Sehr eindrucksvoll wurden Einzelschicksale von den Häftlingen geschildert. Von den einst 100000 Häftlingen wurden 30000 getötet. Vernichtung durch Arbeit war für die Nationalsozialisten an der Tagesordnung. Die Inhaftierten wurden zur Zwangsarbeit im hiesigen Steinbruch herangezogen, wo unter unmenschlichen Bedingungen Granit abgebaut wurde. Bei Minusgraden im Winter, in glühender Hitze im Sommer und mit nur einem kleinem Stück Brot sowie

einem Becher dünnem Kaffee galt es, einen langen Arbeitstag durchzuhalten. Für die Schülerinnen und Schüler gilt es nun, das Erlebte zu verarbeiten und aus der Geschichte zu lernen. ***C. Langer/ S. Dölling***

Dynamite, El Toro und mehr – Ausflug nach Plohn

Am 6.6.2024, kurz vor den Sommerferien, gönnten sich die siebten Klassen der Zentralschule Adorf eine kleine Auszeit vom Schulstress und fuhren nach Plohn in den Freizeitpark. Bei bestem Parkwetter galt es die zahlreichen Fahrgeschäfte auszutesten, eigene Grenzen zu überwinden und vor allem gemeinsam viel Spaß zu haben. Die Stunden vergingen dabei wie im Flug, denn man vergisst schnell die Zeit, wenn man zwischen der beliebten Achterbahn „Dynamite“ und der höchsten und wildesten Holzachterbahn Ostdeutschlands „El Toro“ hin und her flitzt. Zur Abkühlung ging es dann in die Wildwasserbahn. Auch die neueste Attraktion des Parks „Dazzling Dan´s Fuselschleuder“ wurde ausreichend getestet und begeistert gefahren. Doch auch so ein toller Ausflug nach Plohn geht einmal zu Ende. Erschöpft, aber auch noch voller Adrenalin, machten wir uns auf Weg zurück nach Adorf. Ein rundum gelungener Tag mit Sonnenschein und viel guter Laune, der nach einer Wiederholung schreit. ***C. Bachmann***

Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, den 11. Juli 2024 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Adorf, in der Stadtverwaltung, Markt 1, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.
Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

STEUERBERATUNG JACOB
Dr. Jacob & Kollegen
STEUERBERATUNGS GBR
Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

In der Haustechnik ist ein Platz frei!
Wenn Sie handwerklich versiert sind und noch über Kenntnisse in der Elektrotechnik verfügen, so würden wir uns freuen, wenn Sie Teil unseres Klinikteams werden würden.
Wir bieten ab dem 01.08.2024 eine unbefristete Vollzeitstelle an.
Infos und Bewerbung:
Celenus DEKIMED
www.dekimed.de
Klinikdirektorin Inge Schramm
i.schramm@dekimed.de
Prof.-Paul-Köhler-Str. 3 | 08645 Bad Elster
DEKIMED

Fotorucksack 1a Zustand
29,-€
Telefon 03 74 67 - 12 09 14

BRASS SOCKS
Big Band
Der Sound für Deine Veranstaltung

BOSE SOUNDDOCK SERIES II
T 0163-3224552
Digitales Musiksystem mit Lightness Adapter, Iphone einfach aufstecken und Musik hören, 3,5 mm Klinke auf Rückseite für diverse Quellen, Netzteil, Fernbedienung
69,-€

Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 19. Juni bis 14, Juli 2024

Juni			
19.06.2024		Brotkorb	St. Michaeliskirche
20.06.2024		Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
21.06.2024	18:00 - 20:00	Workshop "Starke Mutter, Starkes Kind"	Fronfeste, Johannisstr. 12
22.06.2024	17:00	Karl Denke - Filmaufführung und anschließende Premiere der Doku	Fronfeste, Johannisstr. 12
22./23.06.2024	19:00 / 17:00	Kerll-Schubert-Fest 2024	St. Michaeliskirche / Kirche Hranice (Roßbach)
29.06.2024	10:30 - 12:00	Workshop "Ätherische Öle für die ganze Familie"	Fronfeste, Johannisstr. 12
30.06.2024	10:00 - 16:00	Workshop "Songwriting" mit Leander und Christian	Fronfeste, Johannisstr. 12
Juli			
04.07.2024		Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
04.07.2024	09:00 – 12:00	Beratungsbus Verbraucherzentrale Sachsen	Marktplatz Adorf
04.07.2024	09:00	Gefängnis creative Kids Theatereffekte "Das Einsteigerstück" für Kinder und Erwachsene	Fronfeste, Johannisstr. 12
04.07.2024	09:00	Verbraucherzentrale Sachsen - Beratungsbus	Markt Adorf
12.07.2024		Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
12.07.2024	09:00	Gefängnis creative Kids - Geistergeschichte (ab 4 Jahren)	Fronfeste, Johannisstr. 12
12.07.2024	16:00	5. WG-Adorf Beach-Cup 2024: Oldie-Beachturnier	Beachplatz Adorf
13.07.2024	09:00	5. WG-Adorf Beach-Cup 2024: Damen- und Herren-Beachturnier	Beachplatz Adorf
13.07.2024	13:00	Dorffest Gettengrün	Alte Schule Gettengrün
13.07.2024		Karaokeabend	Fronfeste, Johannisstr. 12
14.07.2024	09:00	5. WG-Adorf Beach-Cup 2024: Mix-Beachturnier	Beachplatz Adorf

Farbdisplay 4:3
mit Verbindungskabeln zu verkaufen
Telefon 0163-3224552
10,-€

Öffentliche Angebote im Mehrgenerationenhaus Adorf für Ende Juni und Juli 2024

namentliche Anmeldung für die Veranstaltung bis zwei Tage vorher in den Aushängen oder unter 0151 / 54056306!

20.06.2024	ab 17.00 Uhr	Wir Grillen gemeinsam und begrüßen den Sommer!
21.06.2024	14.00-16.00 Uhr	Strickliesel n
24.06.2024	10.00-11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Tanztherapie Karten spielen
28.06.2024	14.00-16.00 Uhr	Strickliesel n
01.07.2024	10.00-11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Tanztherapie Plauderstunde
04.07.2024	ab 10.30 Uhr	Gemeinsames Kochen und Mittagessen
05.07.2024	14.00-16.00 Uhr	Strickliesel n
08.07.2024	10.00-11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Tanztherapie Karten spielen
10.07.2024	**13.00-15.00 Uhr**	**NEU! Klöppelverein**
11.07.2024	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
12.07.2024	14.00-16.00 Uhr	Strickliesel n
15.07.2024	10.00-11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Tanztherapie Plauderstunde
18.07.2024	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
19.07.2024	14.00-16.00 Uhr	Strickliesel n
22.07.2024	10.00-11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Tanztherapie Karten spielen
24.07.2024	ab 11.00 Uhr	**Kräutertag mit Frau Hendel**
26.07.2024	14.00-16.00 Uhr	Strickliesel n
29.07.2024	10.00-11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Tanztherapie Plauderstunde **mit Besuch von Frau Sommer-Schmidt (Beauftragte für Menschen mit Behinderung und Senioren vom Landratsamt Vogtlandkreis)**
Wöchentlich:		
	18.00-20.30 Uhr	Suchthilfe e.V. (jeden Montag)
	17.30-20.30 Uhr	Schachclub (jeden Mittwoch)

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 037423-57512, Fax: 037423-57536, E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de, verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.: Bürgermeister Rico Schmidt, Herstellung: grimm.media, Oliver Grimm, Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Telefon 037467-289823, Telefax 037467-20923, info@grimmdruck.com, www.grimmdruck.com, Druck: VDC, verantwortlich für Textteil: Stadt Adorf/Vogtl., verantwortlich für Anzeigen: Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten, nicht der Verlag verantwortlich.

Anzeigenleitung: Oliver Grimm, 037467-289823,
Auflage: 2.200 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Ev.-luth. Gottesdienste (Änderungen vorbehalten)

Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite www.kirche-adorf.de.
24. Jun. Johannistag
16.00 Uhr Johannisandacht in Marieney Pfr. Wagner
17.00 Uhr Johannisandacht in Wohlbach Pfr. Wagner
19.30 Uhr Johannistagsgottesdienst in Adorf in der Johanniskirche Pfr. Wagner
30. Jun. 5. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf Pfr. i. R. Ernst
7. Jul. 6. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Predigtgottesdienst in Klingenthal/Sachsenberg in der St. Johanniskirche Pfr. Birkenmaier
Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Predigt- und Abendmahlsgottesdienst (Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.)
Gebet für die Gemeinde: montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf
dienstags, 6.35 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner

Besondere Veranstaltungen

Friedensgebet, mittwochs 18.30 - 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf für (jugendliche) Fußballfans...
Freitag, 14. Juni, 19.00 Uhr Jugo in der St. Bartholomäuskirche in Treuen ab 20.45 Uhr Übertragung des Eröffnungsspieles der Fußball-EM Deutschland - Schottland im Luthersaal in Treuen

Brotkorb

Mittwoch, 19. Juni; Anmeldung und aktuelle Informationen erhalten Sie jeweils 2 Tage vorher, 8 - 12 Uhr, unter 037421/54234.
Kerll-Schubert-Fest „Missa a Tre cori“ Erstaufführung in der Neuzeit mit dem Ensemble Delectus Cantionum
Samstag, 22. Juni um 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

AWO-Schullandheime im Vogtland
SLH „Schönsicht“ Netzschkau
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.
AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V.

Jetzt für Sommerferien im Schullandheim anmelden Für die Sommerferien 2024 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferiencamps an. Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten.

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

21. – 27.7.2024	**Bad Brambacher Volleyballcamp**	12 - 17 Jahre	299,- €

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

30.6. – 6.7 2024	**Auf den Spuren vom König der Löwen**	7 - 12 Jahre	299,- €
7.7. – 13.7.2024	**Vier Jahreszeiten in 7 Tagen erleben**	10 - 14 Jahre	299,- €
14.7. – 20.7.2024	**Harry Potter - Sommercamp**	10 - 15 Jahre	299,- €
14.7. – 20.7.2024	**Let´s Dance – das Tanzferienlager**	10 - 14 Jahre	299,- €
2 Wochen - Super-Ferienkombi:	2 Wochen ggf. inkl. Zwischenübernachtung		598,- €

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:
direkt im Schullandheim Limbach per **Telefon 03765 – 30 55 69**
www.schullandheime-vogtland.de ferienlager@awovogtland.de

adorfer.stadtbote

Feuerwehr Freiberg

Am Freitag, dem 24.05.2024 fand im Schulungsraum der Feuerwehr Freiberg die Verabschiedung des alten Wehrleiters Hans-Jürgen Schneider statt. In seiner Rede bedankte er sich bei allen Kameraden für die jahrelange tatkräftige Unterstützung. Unter seiner Führung bekam die Feuerwehr ein neues Auto, der Schulungsraum wurde saniert und zu einem wahren Schmuckstück ausgerüstet. Auch für den neuen Anbau legte er sich ins Zeug. Alles konnte so gut gelingen, weil es sein Herzblut für unsere Feuerwehr gab und ohne ihn ist unsere Feuerwehr undenkbar. Die Kameraden danken ihm für sein Engagement mit vielen Geschenken, 2 alte Feuerwehrhelme und sein Einsatzhelm waren eine große Überraschung für ihn und ließ ihn kurz sprachlos sein. Auch weiterhin wird er die Kameraden bei ihrer Arbeit unterstützen, auch wenn er aus dem aktiven Dienst ausgeschieden ist. Dann kam es zur Wahl des neuen Wehrleiters und sein Stellvertreters. Unter die Leitung des Wahlleiters Manuel Schanz wurde einstimmig Swen Götze als Wehrleiter und Anderes Porkert als sein Stellvertreter gewählt. Auch wenn die Fußstapfen vom Hans-Jürgen groß sind, bin ich mir sicher, dass die Beiden ihr Bestes geben werden. Sie müssen noch vom Stadtrat bestätigt werden. Wir wollen hoffen, dass alle Kameraden von eventuellen Einsätzen gesund zurückkehren. In diesem Sinne:„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“ Im Auftrag der Wehrleitung, ***Brigitte Lorenz***

Erfolge in der Leichtathletik

Am 2.Juni stritten die Nachwuchsleichtathleten des Vogtlandes um die begehrten Medaillen im schmucken Reichenbacher Stadion. Leider fiel der Wettkampf für die älteren Sportler am Samstag buchstäblich ins Wasser. Am Sonntag konnten dann aber alle geplanten Disziplinen für die 10 bis 13-jährigen Athleten stattfinden. Vom ESV Lok Adorf gingen zehn Mädchen und Jungs an den Start. Mit 23 Medaillen konnten die Adorfer Sportler wieder die Heimreise antreten. Auch wenn sich nicht alle Hoffnungen auf vordere Plätze erfüllten, konnte der Trainer „Coach Peter“ allen seinen Athleten zu guten und sehr guten Leistungen gratulieren. Der erfolgreichste Athlet war Paul Grenzau in der Altersklasse M13. 3x Gold,2x Silber und1x Bronze stand in den Ergebnislisten zu Buche. Weitere Medaillen konnten Colin Ludwig M11 über 60m Hürden, 800m und beim Hochsprung; Paco Schwabe M11 beim Ballwurf, über 50m, 800m, 60m Hürden, Hochsprung und Weitsprung; Elli Hoschkara W10 über 60m Hürden und 800m; Zoe Schwabe W11 beim Hochsprung und Ballwurf; Anna Japschynski W12 im Hochsprung und beim Weitsprung gewinnen. Beim Staffellauf über 4x50m holten in der AK W U12 Zoe Schwabe, Laura Schlott, Clara Japschynski und Elli Hoschkara die Bronzemedaille nach Adorf. Im 5-Kampf der 13-jährigen Jungs war Paul Grenzau am Ende auf dem obersten Siegertreppchen und Anna Japschynski W12 kam auf Rang 3 ein. Der Adorfer Trainer, welcher wieder das Stadiongeschehen von 9.00 bis 17.30 als Sprecher moderierte, durfte am Ende des Wettkampfes eine positive Bilanz ziehen. Die gute Zusammenarbeit aller vogtländische Leichtathletikvereine hat sich wieder einmal bewährt. Dank und Anerkennung galt allen Aktiven, Kampfrichtern, Helfern und den zahlreichen mitgereisten Eltern und Großeltern.

Vogtlandmeisterschaft über lange Strecken und Gehen

Im Lengenfelder Stadion ermittelten am 22. Mai die Leichtathleten des Vogtlandes ihre diesjährigen Meister über die langen Strecken.
Vom ESV Lok Adorf waren drei Sportler am Start. Lina Fröbe (W11) gewann die Bronzemedaille über 2000m in 9:06,49, Sören Stephan (M 13) holte Silber und bei den Jungen der AK 14 konnte Elias Pfetzschner über 3000 m sogar den 1. Platz in 11:48,67 erlaufen. **Peter Reidel**

Am Pumptrack Adorf wird jetzt auch Schach gespielt

In einem gesunden, aktiven Körper steckt ein gesunder Geist – das wusste schon Pfarrer Kneipp. Und so wurden in Adorf am Pumptrack mit der Beschaffung von Sitzgelegenheiten gleich zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. Die neue Sitzgruppe hat zwei integrierte Spielfelder für Schach und Dame sowie ein Spielfeld für Mensch ärgere dich nicht. Diese kombinierte Spieltisch-Sitzgruppe ist wohl bisher einzigartig in unserer Region. Ausgesucht wurde diese Variante bewusst, da sich das Schachspielen unter den Adorfer Jugendlichen wachsender Beliebtheit erfreut. Jeden Mittwoch bietet das Mehrgenerationenhaus ab 17.30 Uhr einen Schachclub an und im Frühjahr fand das 2. Jugendschachturnier in der Fronfeste statt. Am 30. Mai weihte Bürgermeister Schmidt gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen und einigen Eltern den neuen Spieltisch ein. Eines der schachbegeisterten Kinder forderte das Stadtoberhaupt kurzerhand zu einer Schachpartie heraus und brachte ihn beim Spiel etwas ins Schwitzen. Die verwendeten Schachfiguren wurden von Kindern und Jugendlichen im Makerlab-Projekt mit dem 3D-Drucker hergestellt. Auch die kreativen Entwürfe stammen von den Kids selbst. So wurde der Bauer durch eine Muschel dargestellt, der König als Kirchturm, die Dame als Rathausturm und das Pferd als das Wappentier Adorfs, dem Löwen dargestellt. Für diejenigen, die lieber an ihrer Reaktionsgeschwindigkeit arbeiten wollen, steht nun auch eine Tischtennisplatte bereit. Spielfiguren und Tischtennisschläger u. -bälle sind vor Ort, sodass sich jeder spontan zu kleinen (denk)sportlichen Duellen treffen kann. Demnächst wird das Gelände dann noch um eine Doppelreckstange ergänzt, um auch der kraftsportbegeisterten Jugend ein Angebot zu machen. Stadt Adorf/ Vogtl.

Realisiert wurde diese Maßnahme durch Mittel der Stadtebauförderung, über das Förderprogramm Stadtumbau und -aufwertung.

Die Stimmen der Vergangenheit: Ein Dorf und seine Pfarrer erzählen

Lebendige Geschichte: Das Leben in Landwüst von 1900 bis 1930

21.06.2024 ab 18.30 Uhr in der Kultur.tenne Landwüst des Vogtländischen Freilichtmuseums Landwüst Tauchen Sie ein in eine faszinierende Zeitreise und erleben Sie die Geschichte unseres Dorfes aus einer einzigartigen Perspektive! Unsere Vorführung entführt Sie in eine Welt voller Bilder, Geschichten, Töne und Videos, die das Leben der Dorfbewohner authentisch und bewegend nachzeichnen. In einer packenden Präsentation, die auf den transkribierten Texten des Dorfpfarrers und der Einwohner basiert, erhalten Sie tiefe Einblicke in den Alltag, die Freuden und Sorgen dieser Zeit. Erleben Sie, wie das Dorf und seine Bewohner die ersten Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts gestalteten und durchlebten. Historische Bilder und Fotografien, ergreifende Geschichten, Klänge der Vergangenheit und Originaltexte verdeutlichen das Denken und Fühlen in dieser Zeit, erarbeitet und zusammengestellt von Ehrenamtlern und unterstützt von KI. Lassen Sie sich von der Atmosphäre und den Geschichten in den Bann ziehen und gewinnen Sie neue Perspektiven auf eine längst vergangene Zeit. Eintritt kostenlos. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! www.heimatverein-landwuest.de

Hospiz Termine Juni 2024

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos...

Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel.Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafés sind in den Monaten Juli und August in Sommerpause. Es besteht jedoch immer die Möglichkeit, ein Trauereinzelgespräch zu bekommen. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf unter Tel.Nr. 0163-6149065.

Wir eine suchen(n) interessierte(n) Mitarbeiter (in) für eine weitere Koordinatorenstelle in unserem Verein. Sie sind Kranken-Altenpfleger(in) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung, haben optimalerweise einen Abschluss 160 Stunden Palliative Care, sind empathisch, flexibel, teamfähig und sind bereit für weitere Qualifikationen, dann melden Sie sich bitte unbedingt. Festeinstellung ab sofort bei Erfüllung der Voraussetzungen möglich. Wir würden uns freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Beim 24-Stunden-Spendenlauf von Christin Ziehr wurden 5.655,00 € an unseren Verein übergeben. Herzlichen Dank allen Unterstützern. Christin wurde mit dieser Leistung Weltmeisterin.

Für unseren Kinder-Lebens-Lauf suchen wir Mitstreiter: Wer fährt gern Fahrrad und kann am 13.08.2024 ab 14 Uhr mit von Klingenthal Marktplatz nach Auerbach Altmarkt radeln? In Kolonne und mit Polizeischutz. Oder wer hat Lust, mit dem Motorrad am 14.08.2024 ab 12 Uhr vom Altmarkt Auerbach gemeinsam nach Markkleeberg zum stationären Kinderhospiz zu fahren? Es geht um Aufmerksamkeit für Kinderhospizarbeit: wir wollen möglichst viele Mitfahrer an beiden Tagen gewinnen. Interessierte bitte melden unter Tel.Nr. 01636149065. Gern auch für Fragen.

Ihnen allen schöne Momente und ein gutes Miteinander.

Ihre Petra Zehe, Koordinatorin, Master Palliative Care,

adorfer.stadtbote
wissen.was los ist

MITNETZ STROM — Ein Unternehmen der enviaM-Gruppe

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
Telefon: 03731/704563
E-Mail: Dispo.PI@mitnetz-strom.de

Unterbrechung der Stromversorgung durch Spannungsumstellung

MITNETZ STROM, führt **vom 07.08. – 29.08.2024** im Einzugsbereich des Umspannwerkes Droßdorf im Vogtlandkreis eine Mittelspannungsumstellung von 10 auf 20 Kilovolt (kV) durch. Die Spannungsumstellung dient der Verbesserung der Qualität und Sicherheit der Stromversorgung. Sie vereinfacht den Netzbetrieb, erhöht die Übertragungsfähigkeit der Netze und reduziert die Netzverluste. Während der Spannungsumstellung kommt es zur einmaligen Unterbrechung der Stromversorgung von bis zu sechs Stunden. Auf Grund von Terminstaffelung der Arbeitsschritte sind operative Verschiebungen der Abschaltzeiten möglich. Die Unterbrechung erfolgt entsprechend § 17 der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV). Gemäß § 17 (1) kann die Anschlussnutzung unterbrochen werden, soweit dies zur Vornahme betriebsnotwendiger Arbeiten erforderlich ist. Wir empfehlen, für die Dauer der Unterbrechung empfindliche elektrische Geräte (z. B. EDV-Anlagen, TV- und SAT-Anlagen, Heizungssteuerungen, Telefone), die durch die Unterbrechung in ihrer Funktion beeinträchtigt werden können, vorsorglich vom Netz zu trennen oder auszuschalten und erst nach Aufhebung der Unterbrechung (Zuschaltung der Stromversorgung) wieder in Betrieb zu nehmen. Auch während der Zeit der Unterbrechung sind die Anlagen als unter Spannung stehend zu betrachten.

Donnerstag, 08.08.2024, 08:00-14:00 Uhr
Hundsgrün: Bahnhofstraße, Ebersbacher Str. 1-5, 2, 4, Oelsnitzer Str., Untereichigter Str. 1-15, 2-16, ZAS Vodafone, ZAS Telekom, Unterwürschnitzer Str.

Dienstag, 13.08.2024, 07:00-15:00 Uhr
Ebersbach bei Eichigt: komplett
Eichigt: An den Weiden 2,3, ZAS ZWAV, Höhe ZAS Vodafone, ZAS O2
Hundsgrün: Dreihöfer Str. Gärten Hanneloh, Ebersbacher Str. Bungalows
Süßebach: komplett
Untertriebel: Süßebacher Str.

Mittwoch, 14.08.2024, 08:00-14:00 Uhr
Obertriebel: komplett
Untertriebel: Am Dürren Ast 20, Am Kindergarten, Kugelangerweg, Ziegenberg, Obertriebeler Str. 6-42, 7-67a, ZAS Gas iNetz, ZAS Telekom

Mittwoch, 14.08.2024, 08:00-15:00 Uhr
Arnsgrün: Gettengrüner Str. 30
Bergen bei Eichigt: komplett (außer ZAS Funkmast)
Eichigt: Dorfstr.; Höhe (außer ZAS Vodafone, ZAS O2), Tannenberg, Untereichigt
Gettengrün: komplett
Hundsgrün: Untereichigter Str. 21-25, 22-24a

Donnerstag, 15.08.2024, 07:00-15:00 Uhr
Adorf/V: Am Kaltenbach, Forststraße, Freiberger Str. 61, bei 61, Nordstraße, Oelsnitzer Str. 61-65, Talsperrenmeisterei
Bergen bei Eichigt: Freiberger Str. 37z (ZAS Funkmast)
Freiberg: komplett
Leubetha: komplett
Rebersreuth: komplett

Johannisstraße 12 in ADORF | Vogtl.

FRONFESTE »GEFÄNGNIS CREATIVE«

Unsere Künstler sind sehr gespannt, vor wie vielen Zuschauern, sie auftreten werden. Die Reservierung kann über:

https://www.eventbrite.de/o/moglichmacherei-adorf-84268648013

oder jeden Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr am Reservierungsschalter in der Johannisstraße 12, in Adorf erfolgen. Es ist auch möglich, ohne vorherige Reservierung teilzunehmen, wenn freie Plätze übrig sind.

FREITAG / SAMSTAG
14. und 15.06.2024
Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

WORLD TOUR 2024 JAMES KIRBY
Das Konzert von internationalem Niveau bietet dir die Möglichkeit, die Musik von James Kirby wie in den großen Städten zu genießen.

FREITAG
21.06.2024
Von: 18:00 Uhr
Bis: 20:00 Uhr

WORKSHOP „STARKE MUTTER, STARKES KIND"
mit Stephanie Menz
Geschichten von Müttern die durch einfache alltagstaugliche ergotherapeutische Methoden und bewährte Heilpraktiken stärker, ausgeglichener und entspannter geworden sind.

SAMSTAG
22.06.2024
Einlass: 16:30 Uhr
Beginn: 17:00 Uhr

„KARL DENKE DER KANNIBALE VON NEBENAN"
Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir denjenigen, die den Film nicht sehen konnten, erneut eine Vorführung des Films an.

Juni - Juli 2024

SAMSTAG
22.06.2024
Beginn: 19:00 Uhr

PREMIERE DOKUMENTARFILM ZU KARL DENKE AUS MÜNSTERBERG
Im Anschluss an den Film findet die Premiere des Dokumentarfilms mit Originalaufnahmen aus der Zeit, Ausschnitten aus dem Spielfilm und den tatsächlichen Aufnahmen vor Ort statt.

SAMSTAG
29.06.2024
Von: 10:30 Uhr
Bis: 12:00 Uhr

WORKSHOP „ÄTHERISCHE ÖLE FÜR DIE GANZE FAMILIE"
mit Doreen Kölbel
Erfahre, welche Düfte unsere Gesundheit beeinflussen können, und lerne, wie du deinem Körper durch Düfte helfen kannst. Am Ende nimmst du eine kleine Ölprobe mit nach Hause.

SONNTAG
30.06.2024
Von: 10:00 Uhr
Bis: 16:00 Uhr

WORKSHOP „SONGWRITING"
mit Leander und Christian
Du wirst deinen eigenen Song schreiben, ganz egal ob du Anfänger oder Fortgeschrittener bist. Wir zeigen bewährte Methoden dazu und helfen dir Schritt für Schritt. Die Liebe zur Musik steht hierbei an erster Stelle. Es wird viel Spaß machen!

FREITAG
04.07.2024
9:00 Uhr
und 10:00 Uhr

THEATEREFFEKTE „DAS EINSTEIGERSTÜCK"
So sollten wir uns kennenlernen. Die Zuschauer tauchen in die geheimnisvolle Welt der Bühneneffekte ein. Wie entstehen die Geräusche von Regen, Donner und wie wird der Wind gemacht? Von Meeresrauschen, Blitz, Wind und Donner kombiniert mit Lichteffekten sorgen wir für interessante Unterhaltung.

DONNERSTAG
12.07.2024
9:00 Uhr
und 10:00 Uhr

GEISTERGESCHICHTE
Lernt unser Theaterstück "Die Gespenstergeschichte" kennen, bei der die Kinder mit in das Geschehen einbezogen werden und somit das Gefühl erzeugt wird, in mitten der Geschichte zu stehen.

EINTRITT JEWEILS FREI

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Soziale Orte

MÖGLICHMACHEREI Adorf/Vogtl.

Aufruf zur Ehrung „Verdienter Bürger der Stadt Adorf/Vogtl“ – Ehrenamt sichtbar machen!

- **Wozu?**
  Wir wollen langjähriges Ehrenamt und Engagement auszeichnen und würdigen
- **Wer kann ausgezeichnet werden?**
  Bürger unserer Stadt sowie unserer Ortsteile
- **Was ist „Ehrungswürdig“?**
  das Wirken im Vereins- und Stadtleben, in den Bereichen Kunst, Naturschutz, Sport, Kultur, Soziales, Jugendarbeit, Denkmal-, Brauchtumspflege, Feuer- und Katastrophenschutz oder dem Schaffen bleibender Werte für unsere Stadt → Leitlinie des Stadtrates zur Ehrung verdienter Bürger unter www.adorf-vogtland.de
- **Wer kann Vorschläge machen?**
  Alle Bürger Adorfs, Privatpersonen, Institutionen, Vereine oder der Bürgermeister
- **Wie sollen die Vorschläge eingereicht werden?**
  schriftliche Form und mit einer Begründung in einem verschlossenen Umschlag
- **Bis wann können Vorschläge eingereicht werden?**
  bis zum **31.07.2024** im Rathaus Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. abzugeben

Jetzt Taschenkalender bestellen 037467-289823

Radon gegen Schmerzen

Sommer-Aktion für **Einwohner** vom **15. Juni bis 15. August 2024**

RADON-MINERALHEILBAD
BAD BRAMBACH

Entdecken Sie bei der einmaligen Sommeraktion unser ortsgebundenes natürliches Heilmittel Radon in Bad Brambach, das seit über 110 Jahren zur Schmerzlinderung eingesetzt wird.

Die Radontherapie wirkt rein natürlich und ohne Nebenwirkungen, entzündungshemmend und langanhaltend. Die Lebensqualität kann u.a. bei Rheuma, Arthrose, Osteoporose und Long Covid erhöht werden.

***Einwohner-Sommeraktion:**

6 x Radon-Kohlensäure-Vollbad
4 x Radon-Inhalation
10 x Radon-Trinktherapie

Aktionspreis 199 € statt 320 €

Informieren Sie sich zu den Vorteilen der Radontherapie:
- jeden Mittwoch ärztlicher Vortrag (10 €, wird bei Buchung erstattet)
- jeden Samstag Führung durch das moderne Radon-Therapiezentrum (5 €)

Beratung und Buchung: **037438/88-100**
saechsische-staatsbaeder.de

*Gilt für Einwohner im Umkreis von rund 25 km um Bad Brambach, im o.g. Zeitraum einlösbar, es gilt der Paketpreis, dessen Leistungen nicht austauschbar sind. Vorlage einer ärztl. Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie eines Ausweisdokuments erforderlich.